



Ortsbeirat Ostorf und Gartenstadt

Postadresse: Schleifmühlenweg 1, 19061 Schwerin
Tagungsort: Schleifmühlencafe

Einladung zur OBR Sitzung am 08.12.2010

Sehr geehrte Beiratsmitglieder,

die Jahresabschlußsitzung des Ortsbeirates (mit Apfel-Holunder-Punsch) findet wie gewohnt im Cafe an der Schleifmühle statt:

Mittwoch, 08.12.2010
18.00 Uhr

Folgende Themen stehen auf der Agenda:

1. Protokollabstimmung
2. Gespräch über die generellen Aufgaben eines Ortsbeirates
(Gast: Frank Czerwonka, Sitzungsdienst Schwerin)
3. Informationen der Stadt zum Winterdienst (vgl. Anlage!)
3. Beratung über Konzepte der Stadtvertretung:
 - a) Neubau eines Schiffsanlegers Schlossbucht / Franzosenweg
00639/2010
 - b) Ausweisung der Denkmalbereiche Ostorfer Hals, Lutherstraße,
Burgseestraße/Jägerweg , 00498/2010
4. Anträge des Ortsbeirates:
 - a) Spielplatz Brink, hier: Sachstandsbericht Dr. Wolfgang Leist
 - b) Sommeroper 2011 Freilichtbühne, hier: Sachstandsbericht Sabine Beck
5. Sonstiges

Mit freundlichen Grüßen

gez. Sabine Beck

Anlage

Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen auf den Winterdienst vorbereitet
Gehwegberäumung neu ausgeschrieben / 150 Tonnen Salz gebunkert

Die Stadtwirtschaftlichen Dienstleistungen Schwerin (SDS) haben sich gut auf den bevorstehenden Winterdienst vorbereitet, bitten aber auch die privaten Grundstückseigentümer in den kommenden Wochen und Monaten ihrer Räum- und Streupflicht nachzukommen, um die Verkehrssicherheit auf Geh- und Radwegen zu gewährleisten. "Auch wenn wir durch die enormen Schneefälle zu Jahresbeginn 2010 bereits einen Großteil unseres diesjährigen Winterdienstbudgets aufgebraucht haben, ist Schwerin für die kalte Jahreszeit gut gerüstet", so Oberbürgermeisterin Angelika Gramkow.

"Wir haben zu Jahresbeginn eine enorme Belastungsprobe erlebt und daraus unsere Schlussfolgerungen gezogen", meint SDS-Werkleiterin Ilka Wilczek.

So werde seit diesem Jahr nicht nur die Einsatzbereitschaft der Wintertechnik vorab geprüft, sondern auch die Personalstärke bei den beauftragten Fremdfirmen. Bei der jetzt erfolgten Neuvergabe der Winterdienstleistungen zur Räumung von Gehwegen, sind die Aufträge inzwischen auf zwei verschiedene Anbieter aufgeteilt worden, um die Zuverlässigkeit der Fremdleistungen zu erhöhen. Die Anzahl der für den Winterdienst eingeteilten Mitarbeiter erhöht die SDS von 21 auf 37.

Auch die Lieferverträge für das Streugut sind im Jahresverlauf neu ausgeschrieben worden. Um die Liefersicherheit zu erhöhen, sind u.a. die Lieferentfernungen von 200 auf 50 Kilometer verkürzt und die Vorhaltemengen erhöht worden. Unabhängig davon hat sich die SDS selbst mit 150 Tonnen Streusalz bevorratet. Außerdem wurden 400 Tonnen Kies zur Abstumpfung von Gehwegen eingelagert.

Zugleich weist Ilka Wilczek aber auch auf die Winterdienst-Pflichten der privaten Grundstückseigentümer hin. Sie müssen in der Zeit von 7 bis 20 Uhr das Abstumpfen bzw. die Schneeberäumung auf einer Gehwegbreite von 1,50 gewährleisten bzw. in der Nacht entstehende Glätte bis jeweils 7.00 Uhr beseitigen.

Wer sich ausführlich über den Winterdienst in der Landeshauptstadt informieren will, dem sei der von der SDS herausgegebene "Ratgeber für ein sauberes Schwerin" empfohlen. Das Heft, einschließlich einer Straßenkarte mit den verschiedenen Winterdienststufen, wurde an jeden Haushalt verteilt und ist zusätzlich kostenlos im Bürgerbüro des Stadthauses erhältlich.

Zahlen & Fakten:

2010 und 2011 stehen für den Winterdienst jeweils 623 000 Euro bereit.

Durchschnittlich kommen pro Saison 1700 Tonnen Streumittel zum Einsatz. Der SDS-Winterdienst gewährleistet mit 14 Winterdienstfahrzeugen und 27 Fahrzeugen zur Gehwehreingung die Verkehrssicherheit auf 350 Kilometern Straßenlänge, 135 000 Quadratmetern Gehwegfläche und an 247 Haltestellen des öffentlichen Nahverkehrs.